## Semmelweis Familiengeschichte und Gedenkstätten in Ungarn

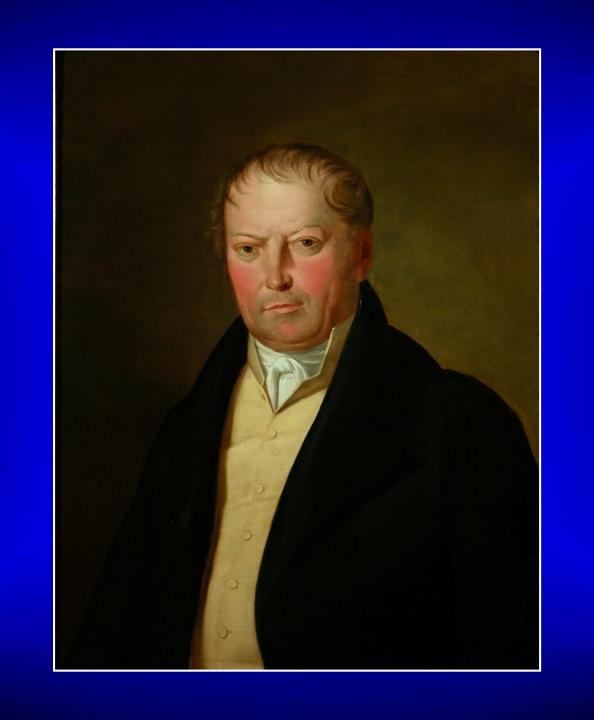
Tivadar Hüttl
Semmelweis University Budapest

## Szikra-Sieggraben



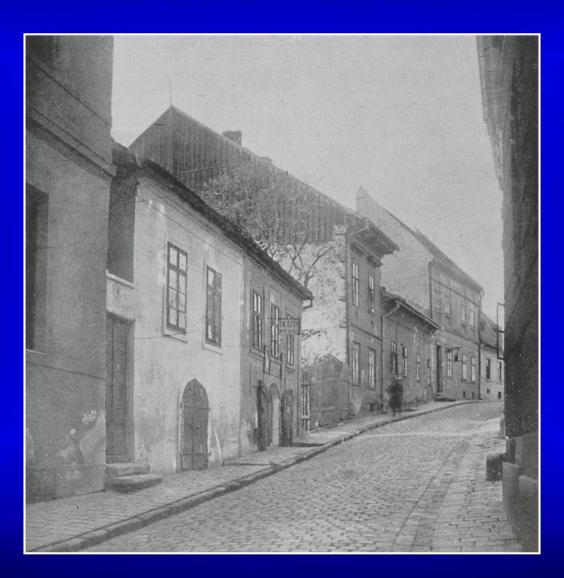
#### **Kismarton-Eisenstadt**







### Buda-Tabán



#### Buda-Tabán



#### Buda-Tabán



# Geburtshaus-Museum für Medizingeschichte







## Szemerényi, Károly



## St. Rochus Spital



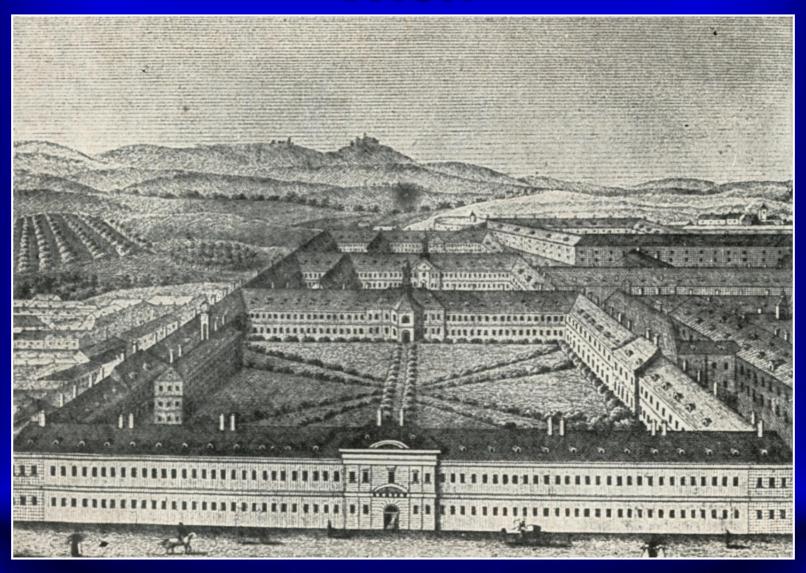
Ich erlaube mir daher den allerunterthänigsten Antrag zu stellen: Euere Majestät wollen das an der Universität in Pest erledigte Lehramt der theoretischen und praktischen Geburtshilfe dem Dr. Ignaz Semmelweis, Primararzt im St. Rochusspitale in Pest, als ordentlichem Professor mit dem Gehalte jährlicher Eintausend dreihundert Gulden CM und dem Vorrückungsrechte in die höheren Gehaltsstufen von 1600 fl und 1900 fl allergnädigst zu verleihen geruhen."

#### Pester Universität





## Das Allgemeine Krankenhaus Wien



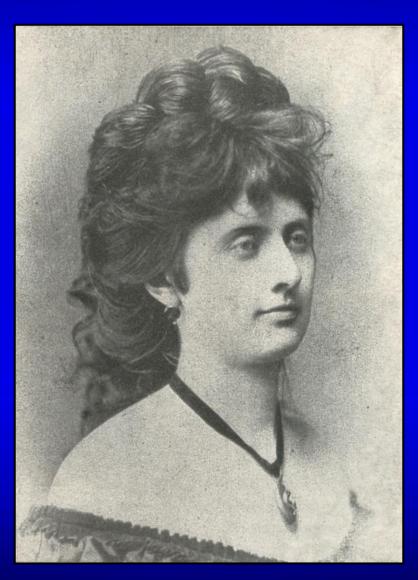
#### Pester Universität 1859







#### Weidenhoffer Maria







## Semmelweis Witwe und ihre Familie





#### Ehrengrabstätte



#### Semmelweis Béla



## Semmelweis Margit



#### Semmelweis Antónia







## Semmelweis Antónia, Lehoczky Kálmán

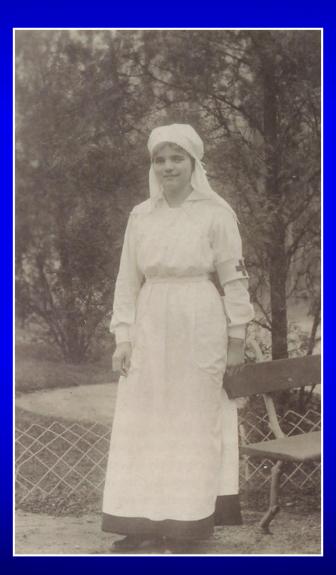


## **Lehoczky Marietta**



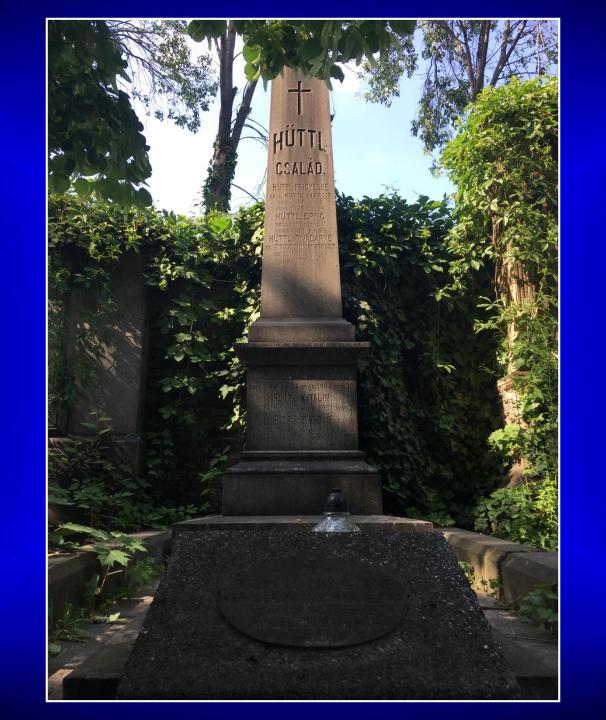


## **Lehoczky Marietta**



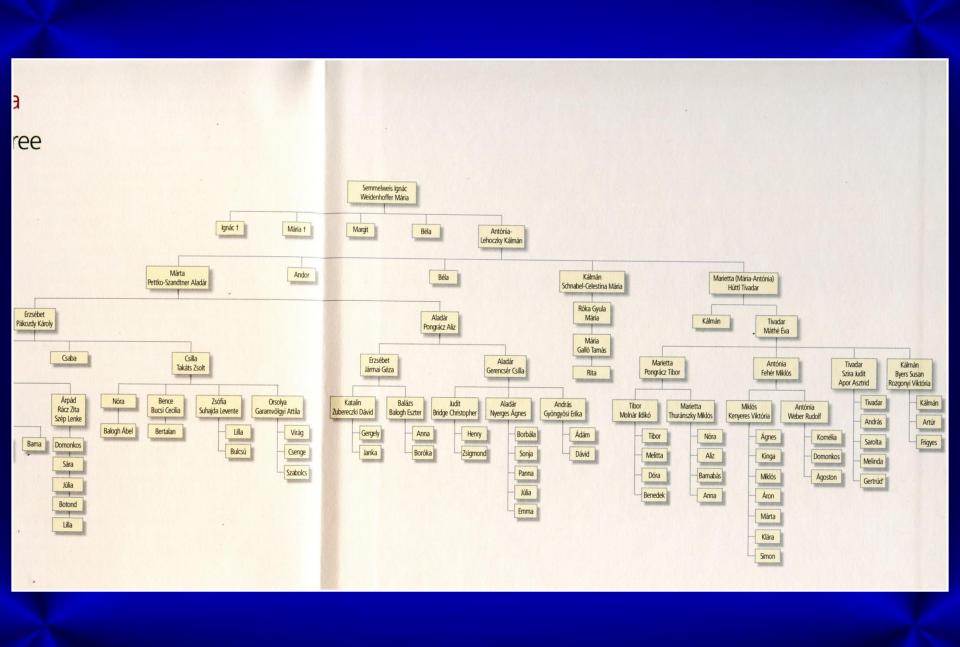
# Lehoczky Marietta, Hüttl Tivadar

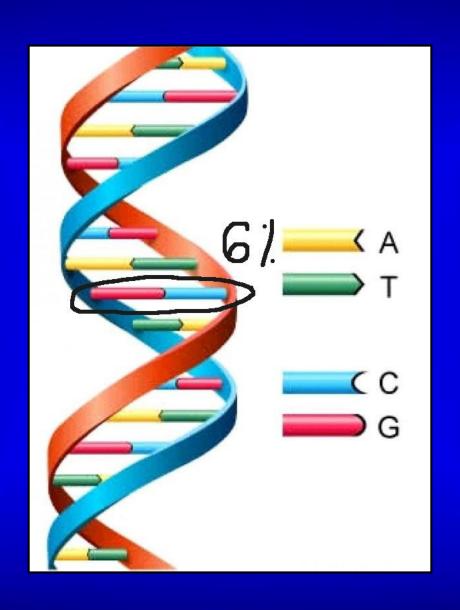


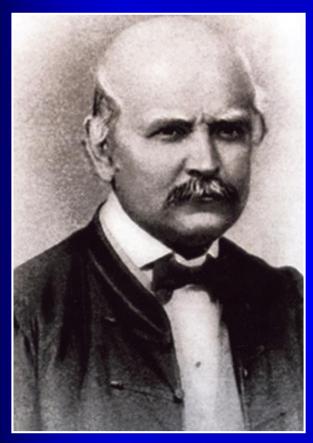


## Semmelweis Antónia mit Enkeln

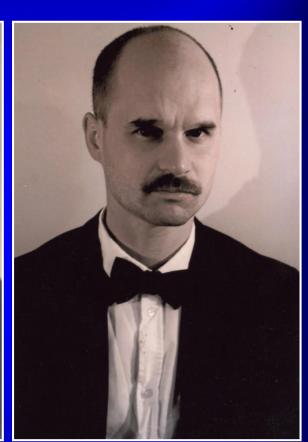


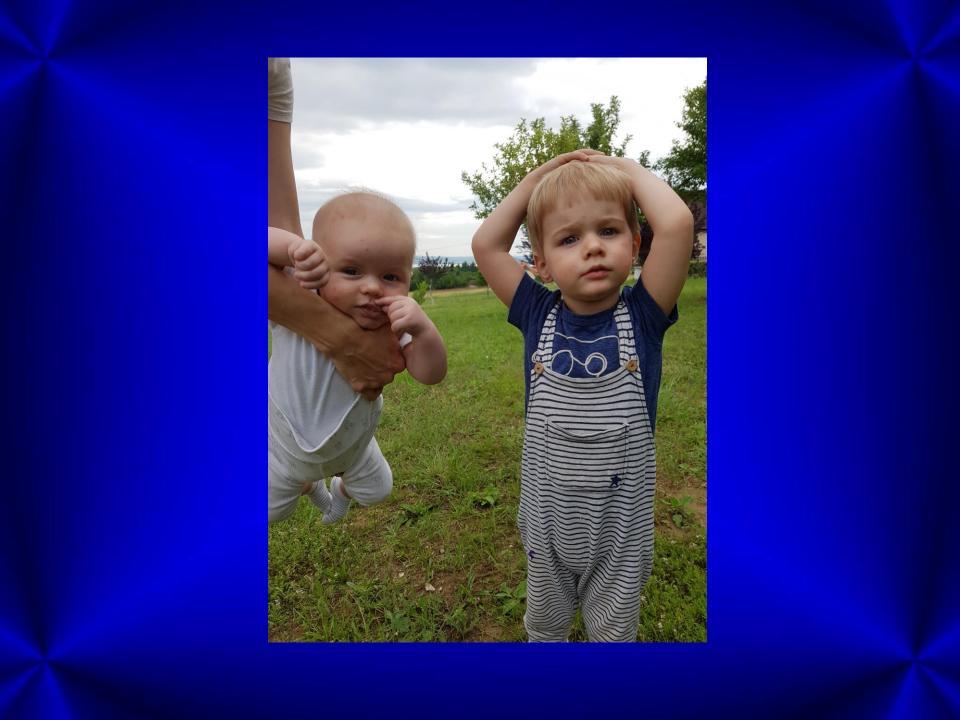


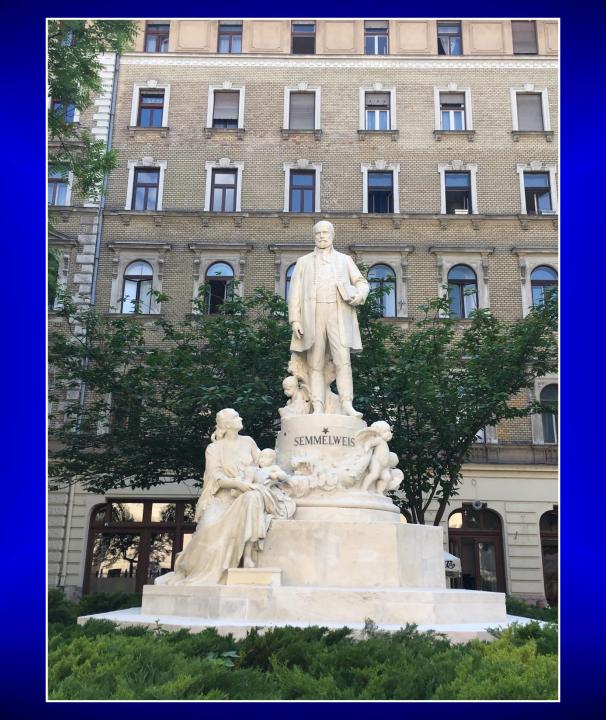


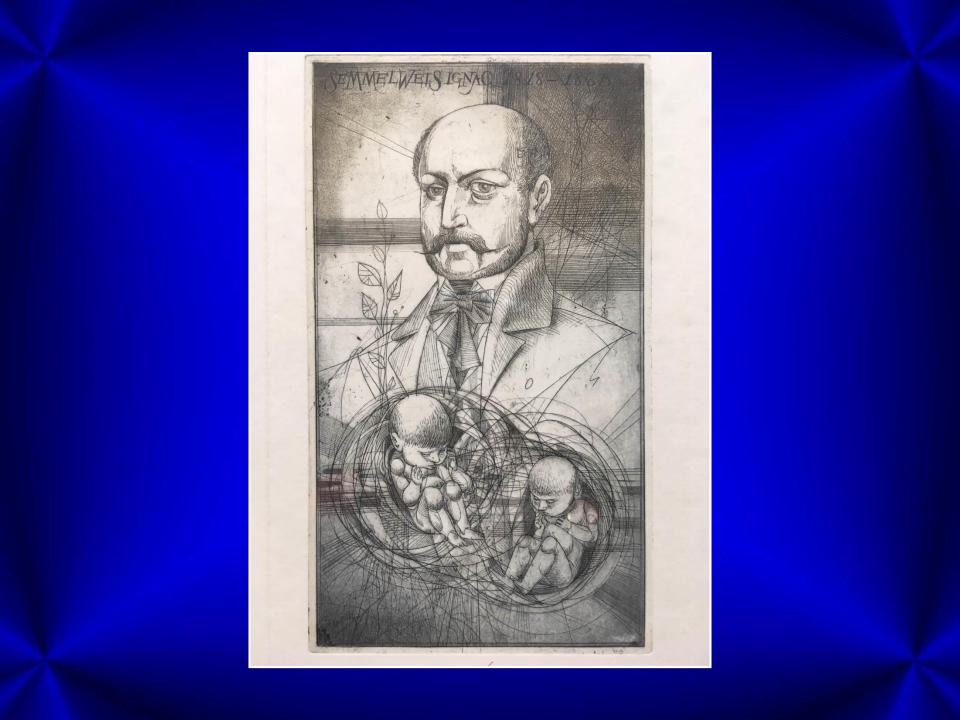












## Die Aetiologie, der Begriff

und

die Prophylaxis

des

## Kindbettfiebers.

Von

## Ignaz Philipp Semmelweis,

Dr. der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, o. ö. Professor der theoretischen und practischen Geburtshilfe an der kön, ung. Universität zu Pest etc. etc.

Pest, Wien und Leipzig.

C. A. Hartleben's Verlags-Expedition. 1861.

Die Nothwendigkeit, die Hand zu desinficiren, wird daher immer bleiben, und um dieses Ziel vollkommen zu erreichen, ist es nöthig, die Hand, bevor ein zersetzter Stoff berührt wird, gut zu beöhlen, damit der zersetzte Stoff nicht in die Poren der Hand eindringen könne; nach einer solchen Beschäftigung muss die Hand mit Seife gewaschen, und dann der Einwirkung eines chemischen Agens ausgesetzt werden, welches geeignet ist, den nicht entfernten zersetzten Stoff zu zerstören; wir bedienen uns des Chlorkalkes, und waschen uns so lange, bis die Hand schlüpfrig wird.

Das Schicksal hat mich zum Vertreter der Wahrheiten, welche in dieser Schrift niedergelegt sind, erkoren. Es ist meine unabweisbare Pflicht für dieselben einzustehen. Die Hoffnung, dass die Wichtigkeit und die Wahrheit der Sache jeden Kampf unnöthig mache, habe ich aufgegeben. Es kommen nicht mehr meine Neigungen, sondern das Leben derjenigen in Betracht, welche an dem Streite, ob ich oder meine Gegner Recht

Wenn ich mit meiner gegenwärtigen Ueberzeugung in die Vergangenheit zurückblicke, so kann ich die Wehmuth, die mich befällt, nur durch einen gleichzeitigen Blick in jene glückliche Zukunft verscheuchen, in welcher in- und ausserhalb der Gebärhäuser in der ganzen Welt nur Fälle von Selbstinfection vorkommen werden. Im Vergleiche mit diesen beiden ungeheuren Zahlen ist die Zahl derjenigen, welche mir und denen, welche meine Lehre befolgen, bis jetzt schon zu retten gelungen ist, verschwindend klein.

Sollte es mir aber, was Gott verhüten möge, nicht gegönnt sein, diese glückliche Zeit mit eigenen Augen zu schauen, so wird die Ueberzeugung, dass diese Zeit früher oder später nach mir unaufhaltsam kommen muss, noch meine Todesstunde erheitern.

weren nucch abalicher Grosse des Kindes ung

